

Alles nach Wunsch

„Etwas Besonderes“ hatte sich Luis Garrote De La Alameda für seinen Ruhestand vorgestellt und es dann wahr gemacht: Nachdem der gehandicapte Madrileño eine barrierefreie Wohnung im Herzen Berlins ausgewählt hatte, fand er auch das passende Auto – ein E 350 CGI Coupé.

Berlin ist eine schöne Stadt zum Bleiben“, sagt Luis Garrote De La Alameda. Der Unternehmer im Ruhestand fand, nach dem Verkauf seiner Madrider Firma, in Berlin seine zweite Heimat. Während der 61-Jährige, der durch ein Nervenleiden auf Mobilitätshilfen angewiesen ist, in Madrid ein T-Modell fährt, sollte es in Berlin etwas Ausgefalleneres sein. Mit Hilfe von Manuel Schäfer vom Berliner More Mobility Center war sein Traumauto schnell gefunden: ein E-Klasse Coupé mit Gasring der Firma Kempf.

Per Gasring Tempo steuern

Das Mercedes-Benz E 350 CGI Coupé hat alles, was sich Luis und seine Frau Paula Freitas Da Costa für ein komfortables Fahrzeug mit hohem Spaßfaktor gewünscht haben: Große Türen ermöglichen Luis einen angenehmen Ein- und Ausstieg und Paula hat keine Mühe, den Reiserollstuhl im geräumigen Kofferraum unterzubringen. Das Fahren für die beiden ist Genuss und Sicherheit gleichermaßen: Lassen sie trotz Klimaanlage einmal die Fenster her-



Der Wahl-Berliner Luis Garrote De La Alameda zeigt sich gern neben seinem neuen Coupé.

unter, so entsteht dank fehlender B-Säule eine Art sonnengeschützter Cabrio-Effekt. Auch die DISTRONIC PLUS mit integrierter Abstandsmessung sowie Teil- und Vollbremsung sorgt neben dem Fahrspaß für ein gutes Gefühl. Die variablen Stoßdämpfer ermöglichen eine sportliche Straßenlage trotz hohem Komfort. Der kraftvolle V6-Motor gibt dem Hecktriebler mit 292 PS

und einem Drehmoment von 365 Nm den optimalen Schub, fein dosierbar durch den digitalen Gasring DARIOS des Umbauspezialisten Kempf.

Luis ist von DARIOS begeistert: Das Gasringsystem reagiert dynamisch auf die aktuelle Geschwindigkeit. Zudem gleicht es die Übersetzung vom Hub des Gasrings zum Hub des Gaspedals an und reagiert progressiv bei langsamer und fast linear bei schneller Geschwindigkeit. Somit kann Luis durch die ergonomische Konstruktion des Gasrings seine Hände auf dem Lenkrad in einer „natürlichen Position“ halten. Die Handbetriebsbremse ist ohne Zusatzgestänge im Fußraum spezifisch in das E 350 CGI Coupé eingepasst. Ein Umstand, den auch Paula zu schätzen weiß, wenn sie auf der Fahrerseite sitzt, ebenso wie das Memory Paket, das alle Einstellungen für die Sitzposition speichert – Wohlfühlen auf Knopfdruck sozusagen. ■



Links: Der Gasring von Kempf ermöglicht eine zuverlässige Handbeschleunigung des Pedals.



Rechts: Stolz zeigt Luis Garrote De La Alameda den Innenraum seines neuen E 350 CGI.